

# „Wir müssen endlich aufwachen!“

Das Jahr 2019 hat für die Wasserburger Basketball-Damen in der Bundesliga I nicht so gut angefangen. Lediglich eins von vier Spielen konnten sie bislang für sich entscheiden, bei den anderen zogen sie jedes Mal knapp den Kürzeren. „Wir müssen endlich aufwachen! Es dauert nicht mehr lang und die Play-Offs stehen an“, da ist sich das Trainergespann Sidney Parsons (Foto) und Corina Kollarovics einig. Am kommenden Sonntag nun machen sich die



Wasserburger Basketball-Damen auf ins knapp 200 Kilometer entfernte Nördlingen. Sprungball zum Bayern-Derby in der Herman-Keßler-Halle ist um 16 Uhr.

Nördlingen verlor vergangenes Wochenende 65:56 gegen Freiburg und befindet sich damit auf Platz sieben der Tabelle mit fünf Siegen aus 14 Spielen, punktgleich mit Tabellenachten Göttingen. Wasserburg steht nach der Niederlage gegen Braunschweig mit zehn Siegen aus 15 Spielen weiterhin auf dem dritten Platz, jedoch mittlerweile punktgleich mit dem Tabellenvierten Keltern.

Auffälligste Spielerin bei den XCYDE Angels aus Nördlingen ist

ihre Neuverpflichtung Danielle McCray, welche als Ersatz für die mit Knieproblemen geplagte Rashida Timbilla nach Nördlingen gekommen ist. McCray erzielt in ihren drei absolvierten Partien durchschnittlich 17,3 Punkte und ergattert zusätzlich 11,0 Rebounds. Zweiterfolgreichste Werferin bei den Angels ist Aleksandra Racic mit im Schnitt 12,9 Zählern. Mit Luisa Geiselsöder und Samantha Hill punkten zwei weitere Spielerinnen in den Reihen der Nördlingerinnen zweistellig. Erstere erzielt durchschnittlich 11,2 Punkte und greift sich 5,4 Rebounds, letztere erzielt im Schnitt 10,8 Zähler und sichert sich zusätzlich 5,0 Abpraller.

„Schon das Hinspiel, welches wir mit 74:64 für uns entscheiden konnten, hat schon gezeigt, dass es ein hart umkämpftes Spiel werden wird“, so Sidney Parsons, Head-Coach der Innstädterinnen. „Mit McCray haben sie einen starken Ersatz für Timbilla gefunden, die wir unter den Körben unter Kontrolle bringen müssen.“ Dabei gilt es aber, die anderen Spielerinnen nicht aus dem Auge zu verlieren und ihnen keine einfachen Würfe zu geben.

**Im Training lag der Fokus vergangene Woche somit vor allem auf der eigenen Offense und Defense. In den eigenen Systemen die verschiedenen Möglichkeiten zu finden, wissen, wann es gilt, schnell zu spielen und wann man besser das Tempo rausnimmt und in der Defense galt es vor allem die Rotationen wieder stimmig zu machen.**

Wie immer gibt es vom Spiel in Nördlingen auch Live-Ticker und Live-Stream. Die Links dazu sind zu finden auf [www.basketball-wasserburg.de/live](http://www.basketball-wasserburg.de/live).